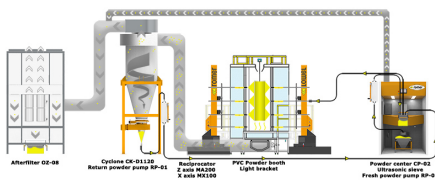


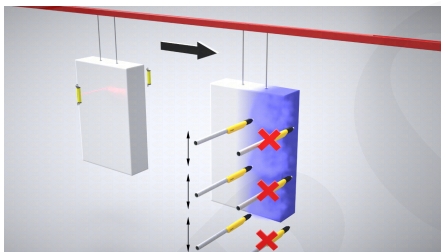


Automatische Pulverkabinen

Automatisierung



Automatisierung

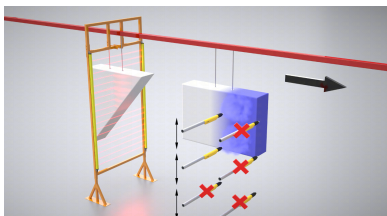
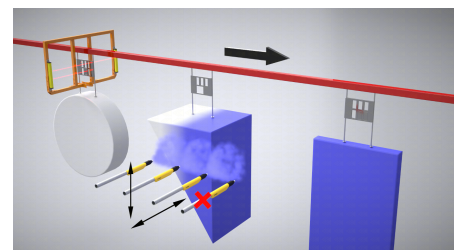


Verwendung einer Fotozelle

Durch die Verwendung einer Fotozelle im Detailbereich können Sie dessen Länge messen und haben somit die Möglichkeit, die Pistolen einzuschalten, wenn das Detail in ihrer Reichweite erscheint, und die Pistolen sofort nach dem Lackieren des Details auszuschalten. Fotozelle serienmäßig im Lieferumfang enthalten.

Identifizierung von Details mithilfe spezieller Tags.

Über der Detailschlinge sind Schilder mit Kennzeichnungslochern angebracht. Auf dieser Grundlage erkennt die SPS-Steuerung in Verbindung mit der Fotozelle das lackierte Detail, schaltet die Pistolen zum richtigen Zeitpunkt ein und aus – und spart so Energie und Pulverlack.

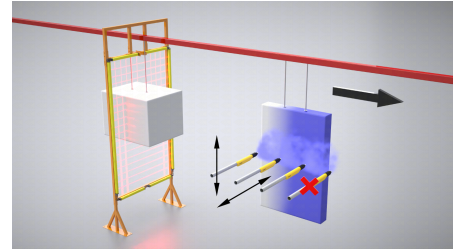


Vertikale Detailformerkennung.

Durch den Einsatz von Lichtschranken mit horizontalen Detektoren kann die SPS-Steuerung die Detailform vertikal analysieren. Die SPS-Steuerung zählt die Zeit, in der das Detail im Geschützraum erscheinen soll – dadurch ist es möglich, die Geschütze gezielt ein- oder auszuschalten.

Der Einsatz von Lichtschranken mit mehreren Sensoren horizontal und vertikal.

Diese Lösung ermöglicht eine präzise Messung von Detailabmessungen, wodurch auch die Steuerung von Manipulatoren möglich ist.

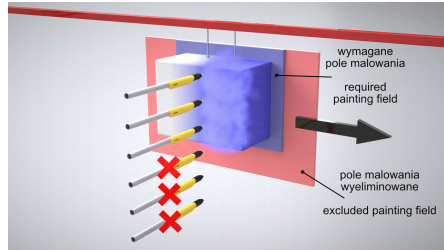


Vorteile von Toren und Fotozellen

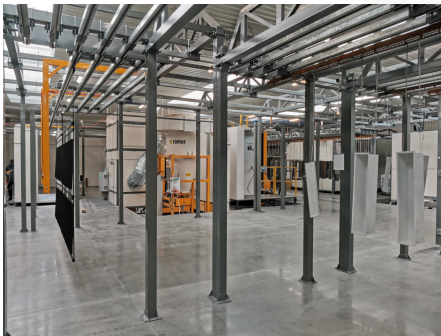
Die Vorteile des Einsatzes von Fotozellen oder Lichttoren liegen vor allem in der Pulver- und Energieeinsparung.

Eliminierung des Bemalens der Zone, in der es keine Details gibt.

Präzise Pistolensteuerung bei Verwendung von Lichtschranken.



Fotos



ROMER - Producent wysokiej jakości lakierni proszkowych

